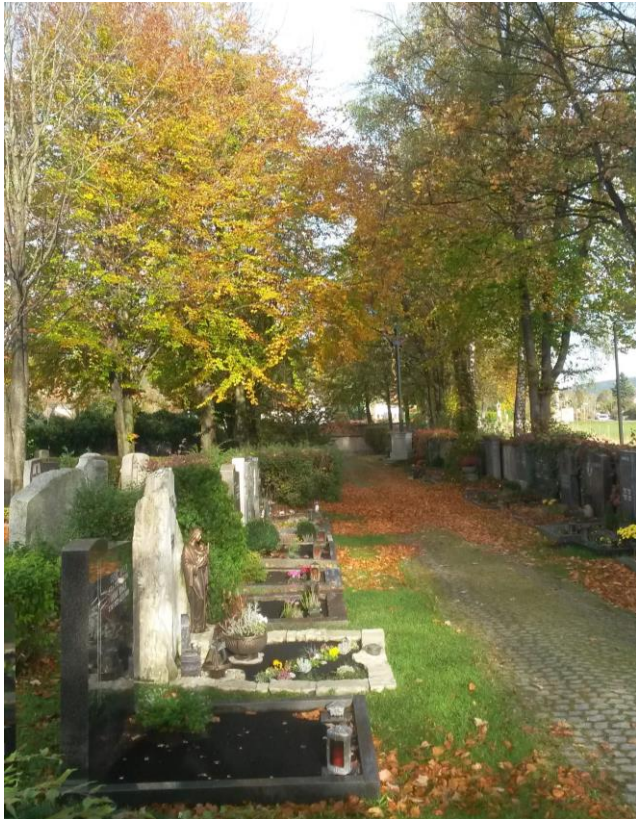




gegr. 21. Juni 2015

Pfarrverband aktuell

St. Michael - Peiting
Auferstehung des Herrn - Hohenpeißenberg



Allerheiligen am Samstag, 01. November im Pfarrverband

Peiting:

08:45 Uhr Pfarrkirche St. Michael Festgottesdienst Musik: Kirchenchor

13:30 Uhr Rosenkranz mit Totengedenken in der Pfarrkirche St. Michael und in der Wallfahrtskirche Maria Egg

14:15 Uhr Segnung der Gräber an beiden Friedhöfen Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Peiting

Hohenpeißenberg:

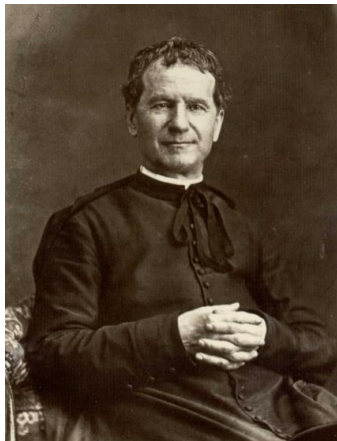
14:00 Uhr Heilige Messe mit Totengedenken

15:00 Uhr Segnung der Gräber am Friedhof Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Hohenpeißenberg

Jahresmotto 2026 im Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg



„sei fröhlich, sei mutig, sei gut!“



Nach dem Hl. Johannes Don Bosco (1815 – 1888)

Gottesdienstordnung vom 01. bis 30. November 2025

Samstag, 1. November		ALLERHEILIGEN
08.45	St. Michael, PE	Festgottesdienst Musik: Kirchenchor f. Werner Schneider z. Jhrtg. f. Michael u. Luise Hauerstein f. Felizitas u. Johann Radlmeier f. Josef Wagner f. Anna Barnsteiner z. 90. Geb. f. Franziska Deuster z. Jhrtg. f. Anna Hermann z. 8. Jhrtg. f. Martin Eirenschmalz z. Jhrtg., Margarete Strommer u. Ang. Ditschek
13.30	St. Michael, PE	Rosenkranz mit Totengedenken
13.30	Maria Egg, PE	Rosenkranz mit Totengedenken
14.00	Maria Himmelf, HP	Heilige Messe mit Totengedenken f. Ottilie Wild
14.15	Friedhöfe, PE	Segnung der Gräber an beiden Friedhöfen Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Peiting
15.00	Friedhof, HP	Segnung der Gräber am Friedhof Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Hohenpeißenbg.
Sonntag, 2. November		ALLERSEELEN Kollekte f. d. Priesterausbildung in Osteuropa - RENOVABIS
08.45	St. Michael, PE	Heilige Messe mit Totengedenken f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands f. Andreas u. Resi Schleich u. Ang. f. Hans Schwarz z. Jhrtg. f. Anni u. Peter Niggli, Maria Linder u. Schw. Osmana
10.30	Auferst. d. Herrn HP	Heilige Messe mit Totengedenken
Dienstag, 4. November		Hl. Karl Borromäus, Bischof
09.00	Maria Egg, PE	Heilige Messe (8.25 Rosenkranz) f. Pfr. Hans Bierling z. 7. Jhrtg. f. Elt Gück u. Waitzinger f. Fam. Kugler f. Johann Bischof und Tochter Susanne
Mittwoch, 5. November		Sel. Bernhard Lichtenberg, Priester, Märtyrer
19.00	Auferst. d. Herrn HP	Abendlob
Donnerstag, 6. November		Hl. Leonhard, Einsiedler
19.30	Hausen, PE	Riedschaftsmesse zu Ehren d. hl. Leonhard f. Inge Filser z. Jhrtg.

Freitag, 7. NovemberHl. Wilibrod, Bischof, Glaubensbote

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe

anschließend Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr

f. Erika Heinz | f. Anna Czeschner

z. Dank d. hl. Rasso, hl. Thaddäus u. Mutter Gottes u. alle Schutzengel

19.30 Hettenkapelle, HP

Heilige Messe z. Ehren d. hl. Leonhard

Musik: Hechenrieder Buam

f. d. verst. Mitglieder d. Leonhardvereins | f. Marianne Ludwig

Samstag, 8. NovemberKollekte f. d. St. Korbiniansverein

11.00 St. Michael, PE

Taufe von Leonhard Breidenbach

18.30 St. Michael, PE

Vorabendmesse (17.55 Rosenkranz)

f. Georg u. Karl Sträußl u. Elt. Geiger | f. Inge Rottmeier z. 80. Geb.

f. Eleonora Meier z. Geb. u. Diakon Georg Meier | f. Friedrich Siegmund

f. Fritz Dietrich u. Sohn Robert u. Ang. | f. Walter Haberstock u. Ang.

Sonntag, 9. November

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte f. d. St. Korbiniansverein

08.45 St. Michael, PE

Heilige Messe

f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands

f. Hans u. Max Kümmerle, Eltern, Großelt. u. Elena | f. Heinz Kunze

f. Anni u. Rudolf Skalitz | f. Irmgard Socher-Felber u. Ferdinand Felber

f. Anna, Xaver u. Josefa Barnsteiner u. Ang. | f. Anni u. Karl Meier

f. Georg u. Kreszentia Eberle | f. Annemarie Schmid u. Konrad Niggli

f. Doris Drosdz | f. Erwin u. Margarete Drosdz

z. hl. Thaddäus | f. Edeltraud Dannert u. Ang.

10.30 Maria Himmelf, HP

Heilige Messe

f. Georg Wiedemann u. alle verstorben Mitglieder der Böllerschützen

f. Georg Höfler z. 10. Jhrtg., Helga Höfler u. Elt. Anna u. Georg Egger

f. Hannelore Schwarz z. 2. Jhrtg., Irmgard u. Werner Schwarz mit Ang.

11.45 Gnadenkapelle, HP

Taufe von Luca Elias Steigenberger

Dienstag, 11. NovemberHl. Martin, Bischof

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe (8.25 Rosenkranz)

18.30 Hettenkapelle, HP

**Heilige Messe z. Patrozinium St. Martin
(17.55 Rosenkranz)**f. d. Verstorbenen des vergangenen Monats

Mittwoch, 12. NovemberHl. Josaphat, Bischof, Märtyrer u. hl. Arsacius

18.00 Auferst. d. Herrn HP

Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 13. November

18.30	St. Michael, PE	Heilige Messe (17.55 Rosenkranz) f. Roswitha Zarda f. Fritz Neuhierl u. d. Verst. d. Jahrgangs 1939 f. Viktoria Keppeler z. 30. Jhrtg. u. Hans Keppeler, Maria Jocher z. Jhrtg. u. beids. Ang. f. Hanni u. Theo Walk f. die Verst. der Familie Haslauer u. Helga Fischer
-------	-----------------	--

Samstag, 15. November

Hl. Marinus und hl. Anianus, hl. Albert d. Große und hl. Leopold
Kollekte f. DIASPORA

17.00	Pfarrzentrum, PE	Martinsumzug m. anschl. Martinsspiel der Ministranten
18.30	Auferst. d. Herrn HP	Kreuzergottesdienst (17.55 Rosenkranz) f. Anton u. Hilde Bauer u. Ang. Fam. Bauer f. Rudolf Auer u. Ang. f. Maria Rieger u. Annelise Beckmann
18.30	Maria Egg, PE	Wort-Gottes-Feier (17.55 Rosenkranz) Gebetsgedenken f. Walter Breu f. Barbara Otschik u. Ang.

Sonntag, 16. November

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS **Kollekte f. DIASPORA**

08.30	Müllerstr., PE	Aufstellung zum Kirchenzug
08.45	St. Michael, PE	Heilige Messe, anschl. Gedenken a. Ehrenmal Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Peiting f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands f. Andreas Barnsteiner z. Jhrtg. u. Geb. f. d. Verst. d. Jahrgangs 1945
09.30	Maria Himmelf, HP	Wort-Gottes-Feier, anschl. Gedenken am Ehrenmal Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Hohenpeißenbg.
10.30	St. Michael, PE	Kreuzergottesdienst f. Edmund Herz z. Namenstag u. Theresia Herz f. Josef Schmölz
18.00	Ev. Kirche, PE	Ökum. Friedensgebet

Montag, 17. November

Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

17.00	Maria Egg, PE	Rosenkranz der St. Michaelsbruderschaft
-------	---------------	--

Dienstag, 18. November

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

09.00	Maria Egg, PE	Heilige Messe (8.25 Rosenkranz) f. Maria u. Anton Niggel u. Ang. f. Ang. Schmid, Hübl u. Stöhr f. Fam. Mosqueda u. Ang. Romares f. Marie Hübl u. Josef Hübl u. Ang.
-------	---------------	---

Mittwoch, 19. November		Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin
09.00	Pfarrsaal, PE	Kinderbibeltag
10.00	Ev. Kirche, HP	Ökumenischer Gottesdienst
13.30	St. Michael, PE	Abschluss Kinderbibeltag
19.00	Auferst. d. Herrn HP	Abendlob
Donnerstag, 20. November		HL. KORBINIAN, BISCHOF, GLAUBENSBOHE, HAUPTPATRON DER ERZDIÖZESE
18.30	St. Michael, PE	Festgottesdienst z. Ehren d. hl. Korbinian (17.55 Rosenkranz) f. d. Verstorbenen des vergangenen Monats f. Elli Beyer z. Namtg. f. die Verst. der Ammergauer Str. f. Maria u. Anton Niggel u. Ang. f. Maria u. Xaver Eisele u. Ang. f. Maria f. Marianne Schröck f. Victoria Schleich, Thomas Stadtmüller u. Elke Baier f. verst. Kleber u. Engelniederbauer u. einen lb. Freund f. Lydia Schmid f. Lorenz Schallhammer z. 1. Jhrtg. f. Diakon Georg Meier, Eleonora Meier u. Friedrich Siegmund f. Josef u. Theresia Echlter (Weidachstr.) f. Anton, Josef u. Barbara Rauch
Freitag, 21. November		Gedenktage Unserer Lieben Frau in Jerusalem
19.00	St. Michael, PE	Eucharistische Anbetung
Samstag, 22. November		Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin Kollekte für Kirchenmusik
14.00	St. Michael, PE	Taufe von Lena Sofia Winkler
18.30	St. Michael, PE	Konzert mit geistlichen Impulsen zu Christkönig Leitung: Annette Müller
Sonntag, 23. November		CHRISTKÖNIG Kollekte für Kirchenmusik
08.45	St. Michael, PE	Heilige Messe f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands f. Hans u. Max Kümmerle, Eltern, Großeltern u. Elena f. Josefine Stöhr f. Martha Pfettrisch z. Jhrtg. u. Michael Pfettrisch f. Lore u. Josef Straub u. Ang. f. Hans Schütz z. Geb. f. Elt. Hans u. Annelise Buchner u. Elt. Xaver u. Anni Anderl f. Felicitas Schwarzenbacher u. Erna Menia f. Anton Göbl z. Jhrtg. f. Emma Oswald u. Auguste Breidenbach
10.30	Auferst. d. Herrn HP	Festgottesdienst zum Cäcilienfest Musik: Kirchenchor u. Orchester f. d. verst. Mitglieder d. Kirchenchors f. Gisela u. Franz Mössmer

Dienstag, 25. November		Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin
09.00	Maria Egg, PE	Heilige Messe (8.25 Rosenkranz) f. Gertraud u. Alfons Ramsauer f. Margit Kögl
18.30	Auferst. d. Herrn HP	Requiem (17.55 Rosenkranz) f. d. verst. Mitglieder d. kath. Frauenbunds u. d. KAB
Mittwoch, 26. November		Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz
18.00	Ev. Kirche, HP	Ökum. Abendgebet
Donnerstag, 27. November		
18.30	St. Michael, PE	Heilige Messe (17.55 Rosenkranz) f. Maria Kienle u. Ang. f. Etl. Siegfried u. Charlotte Bauer z. Jhrtg. f. Etl. Konrad u. Juliana m. Hermann u. Wilhelmina Bach
Samstag, 29. November		Kollekte f. d. Kath. Jugendfürsorge
18.30	Auferst. d. Herrn HP	Rorate der Bergleute (17.55 Rosenkranz) m. Gedenken d. Verstorbenen, Segnung d. Adventskränze Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Hohenpeißenbg. f. Gerlinde Britzger u. Helga Habbe f. Herbert Walch u. Ang. f. Fam. Völk u. Wolfsteiner
18.30	Maria Egg, PE	Wort-Gottes-Feier (17.55 Rosenkranz) Segnung d. Adventskränze Gebetsgedenken f. Georg Rohrmoser u. b. Etl.
Sonntag, 30. November		1. ADVENT Kollekte f. d. Kath. Jugendfürsorge
07.30	St. Michael, PE	Rorate der Bergleute u. Vereine Segnung der Adventskränze Musik: Knappschafts- u. Trachtenkapelle Peiting f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrverbands f. alle verst. Musiker u. Trommler f. Hermine u. Hans Wagner f. Otto Riedl z. Jhrtg. f. Ulrich Bock f. Franz Wilde z. Jhrtg. f. Resi Wilde f. Anna Groß f. Gabriele Schermer u. Karl-Heinz Summer z. 27. Jhrtg., Aloisia Spindler z. 1. Jhrtg. u. Franz Spindler f. Jakob Klein u. Anna Tausch f. Andreas Schmid z. Namtg. u. Jakob Schmid z. Jhrtg. f. Franziska u. Engelbert Rohrmoser u. Therese u. Alois Pusch
10.30	St. Michael, PE	Heilige Messe von Familien gestaltet, Segnung d. Adventskränze f. Fam. Brandl-Zuschrott f. Andreas u. Resi Schleich
16.00	St. Michael, PE	Adventsbesinnung gest. v. Trachtenverein Alpenrose
17.30	Auferst. d. Herrn HP	Adventliches Abendlob

Vorschau bis zum 05. Dezember

Dienstag, 2. Dezember

Hl. Luzius, Bischof, Märtyrer

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe (8.25 Rosenkranz)

Donnerstag, 4. Dezember

Sel. Adolf Kolping u. hl. Barbara u. hl. Johannes v. Damaskus

15.30 Hohenbrand, PE

Riedschaftsmesse z. Ehren d. hl. Barbara

18.30 St. Michael, PE

Rorate (17.55 Rosenkranz)
zum Gebetstag um seelsorgliche Berufe

Freitag, 5. Dezember

Hl. Anno, Bischof

06.00 Auferst. d. Herrn HP

Rorate (Wort-Gottes-Feier) anschl. Frühstück im Pfarrsaal

09.00 Maria Egg, PE

Heilige Messe
anschließend Aussetzung des Allerheiligsten bis 12.00 Uhr

19.30 Maria Egg, PE

Holy Hour
Jugend 2000, anschl. Happy Hour im Jugendheim

Legende: HP = Hohenpeißenberg PE = Peiting

Alle Termine und Informationen des PV-aktuell finden Sie auch auf unserer Internetseite

<https://www.erzbistum-muenchen.de/pv-peiting-hohenpeissenberg>

Redaktionsschluss 18. November 2025

Bitte **Beiträge und Messintentionen** für die Ausgabe Dezember bis **spätestens 18. November** im Pfarrbüro angeben, da sonst eine Veröffentlichung im Pfarrverband aktuell nicht mehr gewährleistet werden kann.

Wichtige Information zum Pfarrverband aktuell:

Der **Pfarrverband** aktuell **Dezember/Januar** wird **dieses Jahr als eine Doppelausgabe zusammengefasst**, daher beachten Sie bitte, dass die **Beiträge und Messintentionen** für diese Winterausgabe **Dezember/Januar bis spätestens 18. November** abgegeben werden.

Termine und Veranstaltungen im November

Pfarreien – St. Michael und Auferstehung des Herrn

Allerheiligen Gräbersegnung 01. November

Peiting: 14.15 Uhr an beiden Friedhöfen

Hohenpeißenberg: 15.00 Uhr Friedhof am Hohen Peißenberg

Meditatives Tanzen

Montag, 10. November um 19.30 Uhr im großen Saal im Jugendheim Peiting

Martinsumzug m. anschl. Martinsspiel d. Ministranten

Samstag, 15. November um 17.00 Uhr - Treffpunkt Jugendheim Peiting (s. Seite 23)

Ökumenischer Kinderbibeltag

Mittwoch, 19. November ab 09.00 Uhr im Pfarrheim Peiting (s. Seite 24)

Eucharistische Anbetung

Freitag, 21. November um 19.00 Uhr i. d. Pfarrkirche St. Michael Peiting

Konzert mit geistlichen Impulsen zu Christkönig

Samstag, 22. November um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael (s. Seite 23)

KAB

Martinsfeier

Samstag, 08. November ab 14.00 Uhr im Pfarrsaal Peiting. Frau Bräutigamm hat ein unterhaltsames Programm zusammengestellt.

Senioren-Spielenachmittag

Mittwoch, den 05. und 19. November ab 14.00 Uhr im Jugendheim Peiting

Basteln von Adventsgestecken

Dienstag, 25. November von 13.00-17.00 Uhr im Pfarrsaal Peiting

Mittwoch, 26. November von 13.00-17.00 Uhr im Pfarrsaal Peiting

Bitte Zange und Schere mitbringen. Wer Kiefer, Buchs, Wacholder oder Thuja hat, soll sich bitte bei Frau Felsmann melden, Tel. 08861 67716.

Verkauf von Adventsgestecken

Donnerstag, 27. November von 10.00-14.00 Uhr im Pfarrsaal Peiting

Termine und Veranstaltungen im November

Kath. Frauenbund

„Weißwurst trifft Nach-Wies'n – und der Spaß geht weiter! “

Einladung zur Nach-Wies'n-Feier, (KDFB Ptg.)

Freitag, 14. November um 11.00 Uhr im Trachten/Buchberger (s.Seite 26)

Stricktreff bei Sabine (KDFB Hpg)

Montag, 24. November um 19.00 Uhr

Messe für die Verstorbene vom Frauenbund (KDFB Hpg) und KAB Hpg.

Dienstag, 25. November um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Auferstehung des Herrn

Weihnachtsmarkt der Frauenbund ist mit einem Stand dabei (KDFB Hpg)

Samstag, 29. November in Hohenpeißenberg (s.Seite 26)

Kolping

Altpapiersammlung intern

Freitag, den 07. und Samstag, den 08. November, Ecke Fichtenstraße

Gaplast Besichtigung oder „soziale Plattformen am Beispiel Bürgermeisterkandidaten“ mit unserem Lehrer Matthias

Mittwoch am 12. November 20.00 Uhr

Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael mit Banner - Volkstrauertag

Sonntag, 16. November, um 08.45 Uhr

Singprobe für Gedenktag

Mittwoch, den 26. November 20.00 Uhr

Messe in Ettal (Winterkirche) anschl. Raphael Hupe mit dem Thema Nikolo drumrum“

Sonntag, 30. November 9.30 Uhr. Fahrgemeinschaften, Treffpunkt 8.30 Uhr Ludwigstr.

Termine und Veranstaltungen im November

Gemeinde- u. Pfarrbücherei

Vorlesenachmittag für Kinder ab 4 Jahre

Montag, 03. November um 15.00 Uhr in der Gemeinde- u. Pfarrbücherei Peiting
Anmeldung unter: 08861 59613

Film des Monats

Freitag, 21. November um 19.00 Uhr im Rainer-Endisch-Saal, Herzogsägmühle

Jugend 2000

Holy Hour

entfällt



Aus dem Archiv „interessante historische Seelsorgeberichte“

Erwin Walk, Kirchenpfleger

Mit der 4. und letzten Ausgabe und Auszügen aus den historischen Seelsorgeberichten, die jährlich vom verantwortlichen Pfarrer Braun an „Seine erzbischöfliche Exzellenz“ zu erstellen waren, begeben wir uns nun in das Jahr 1921.

Machen Sie sich ein Bild über die seelsorglichen und gesellschaftlichen Sichtweisen vor über 100 Jahren. An dieser Stelle bedanke ich mich besonders bei Max Fuchs für seine archivarische Initiative und dem Stenographen-Zentralverein Gabelsberger in München für die Transkriptionen aus der Gabelsberger-Kurzschrift.

Wir schreiben das Jahr 1921:

Ludwig III. (1845-1921, reg. 1912/13-1918), der nie auf seinen Thronanspruch verzichtet hatte, starb am 18. Oktober 1921 und wurde in der Frauenkirche bestattet.

An das hochwürdigste Erzbischöfliche Ordinariat München,

... Es ist zu hoffen, dass der gute Kern der ansässigen Bevölkerung in der Krisis des Übergangs zur industriellen Bevölkerung infolge der Errichtung des neuen Bergwerks und in den Torfwerken außerdem die Oberhand behalten wird. Zu dieser Hoffnung berechtigt der gute Geist, der in vielen Familien herrscht und in der Teilnahme am öffentlichen religiösen Leben seinen Ausdruck findet, sowie auch die nun, bisher schwankende, erwachsende Erkenntnis und Einsicht und das abschreckende Beispiel fremder Zugezogener, mitunter ganz verkommener Elemente. Wohltuend ist die öffentliche Ruhe an Sonn- und Feiertagen auch zur Nachtzeit im Gegensatz zu den nächtlichen Unruhen in der Vorkriegszeit. Das gewohnte Wirtshausleben der Männerwelt ist bedeutend eingeschränkt. Am meisten lässt die männliche Jugend zu wünschen übrig. Die neu gegründete 34 Mann starke Blechmusikgesellschaft des Volkstrachtenvereins lässt befürchten, dass die bisher seltene Tanzmusik sehr häufig wird. Der Katholische Burschenverein hat ihnen gegenüber einen schweren Standpunkt. Der Terror des Sozialismus zwingt manchen sonst gut gesinnten Mann und Jüngling, sich der „Kohle-und-Stahl-Gewerkschaft“ anzuschließen. ...

.... Die Zahl derer, welche die Osterpflicht nicht erfüllten, lässt sich schwer kontrollieren. Es mögen 30–50 gewesen sein, meist sogenannte „Schlafgänger“...

... Der Hilfspriester Günther F. ist in jeder Beziehung musterhaft. Er strebt den selbstständigen Priester an, wozu er auch befähigt ist.. Sehr gute Unterstützung findet die Seelsorge an den Armen Schulschwestern durch ihren Einfluss auf die weibliche Jugend und Frauen. Die Barmherzigen Schwestern im Krankenhaus bewegen auch verstockteste Sünder zum Empfang der Heiligen Sakramente....

Mit diesen nun vier Ausgaben haben wir einen kleinen Einblick in das seelsorgliche Wirken des H.H. Pfarrer Georg Braun in der Zeit von 1893 -1921 erhalten. Diese Jahre sind geprägt von den großen politischen bzw. gesellschaftlichen Veränderungen und Katastrophen aus der Zeit der Monarchie über den 1. Weltkrieg bis hin zur Republik. Sein Bemühen kommt in einer Unterzeichnung eines seines seelsorglichen Berichts gut zum Ausdruck:

„Der ehrfurchtsvollst Unterzeichnete wird sich bestreben, das bestehende Gute zu erhalten und zu fördern und Mangelhaftes nach Kräften mit Gottes Hilfe zu verbessern, wozu er für sich und seine liebe Pfarrgemeinde um den erzbischöflichen Segen bittet.“

Anmerkung:

Pfarrer Braun war ein sehr aktiver Pfarrer in Peiting. Er war Geistlicher Rat, Dekan und Distriktschulinspektor. Er gründete den Darlehenskassenverein, baute die neue Mädchenschule mit Kinderbewahranstalt, die Lourdesgrotte und das Altersheim „Marienheim“.

Am 13. Oktober 1918 hat ihm deshalb die Gemeinde Peiting die Ehrenbürgerschaft verliehen. Deshalb wird es nach über 100 Jahren auch Zeit, dass unsere Marktgemeinde Peiting ihm zu Ehren einen würdigen Ort der Erinnerung und Dankbarkeit widmet. Sein Schaffen prägt noch heute das Peitinger Ortsbild.



Erntedank, Mini Brot Aktion von Familien helfen Familien

Marianne Spindler von Familien helfen Familien



Dank der Minibrot Aktion an Erntedank von Familien helfen Familien konnten für die Hungernden in Südsudan 753,50 € als Erlös eingenommen werden. Das Geld kommt direkt bei den Hungernden an.

Im Namen aller ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender und Spenderinnen.

Ein kurzer Rückblick in die Ortsgeschichte des Rigi-Ortes

Rudi Hochenauer

Vor genau 220 Jahren wurde am **28.09.1805** die damalige Bergkirche zur Pfarrkirche erhoben. Durch die Bemühungen des ehemaligen Rottenbucher Probstes Herkulan Schwaiger gelang es, dass das Gotteshaus auf dem Hohen Peißenberg erst mal provisorisch zur Pfarrkirche erklärt wurde und Primus Koch gleichzeitig zum ersten Pfarrer ernannt wurde. Herkulan Schwaiger hatte immer noch seine Verbindungen nach München aus seiner Zeit vor der Säkularisation die er zu nutzen wusste. Primus Koch ein ehemaliger Augustiner Chorherr des Rottenbucher Klosters überstand die Säkularisation, blieb auf dem Berg, war Wetterbeobachter, predigte und unterrichtete sowohl die Kinder wie die Erwachsenen rund um den Berg. Es dauerte dann noch mal über vier Jahre bis die Königlich Bayerische Regierung in München die Pfarrei Hohenpeißenberg offiziell mit Datum 24.März 1809 anerkannte. Die Papiermühlen des Ordinariats brauchten dann noch mal eineinhalb Jahre bis auch sie die die Pfarrei Hohenpeißenberg mit Datum 14. November 1810 bestätigte. Die Kirche blieb dann Pfarrkirche bis zum Jahre 1961, da wurde die neuerbaute Kirche im Ort "Auferstehung des Herrn" dann Pfarrkirche und auf dem Berg wurde nach 150 Jahren als Pfarrkirche die heutige Wallfahrtskirche.

Foto von der Wallfahrtskirche "Maria Himmelfahrt" auf dem Hohen Peißenberg



Ehrung für 25 Jahre treue Mesnerdienste für Markus Jocher, Vergelt's Gott für unsere Mesner i. R. (in Reichweite 😊) Josef Schleich und Werner Stoßberger

Pfr. Kröpfl

Der Mesnerdienst ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe in der Pfarrgemeinde. Er reicht von den Schließdiensten bis zum Rüsten der Gottesdienste bis hin zur Verantwortung für die Paramente und den reibungslosen Ablauf der Gottesdienste. Dem Mesner ist der Ort anvertraut, an dem Gott auf uns wartet. Im Rahmen des feierlichen Patroziniumsgottesdienstes durfte ich im Auftrag des Erzbistums und des Mesnerverbandes Herrn Markus Jocher das Silberne Ehrenabzeichen für 25 Jahre Mesnerdienst nebst Dankesurkunde übergeben. Verbinden möchte ich dies mit einem herzlichen und aufrichten Vergelt's Gott für die treuen Dienste als Mesner. Da beim Mesnerdienst immer auch die ganze Familie involviert ist, gilt unser Dank auch seiner Frau Lucia.

Im gleichen Atemzug möchte ich mich auch bei unseren beiden „Passionisten“ Josef Schleich und Werner Stoßberger bedanken. Auch in ihrem Ruhestand helfen sie uns immer noch fleißig, gerne und stets kompetent aus.



Fahrt zu den Swarovski Kristallwelten in Wattens

Karin Stoß, kath. Frauenbund Hohenpeißenberg e.V.

Schon die Busfahrt nach Wattens und zurück, entlang dem Sylvensteinspeicher und dem Achensee, war es den 35 Teilnehmern des kath. Frauenbundes Hohenpeißenberg eine Freude, den Herbst in seinen wunderbaren bunten Farben bei Sonnenschein zu erleben.



Sehenswert und beeindruckend zeigte sich das eigentliche Ziel, die Swarovski Kristallwelten. Im Museum wurde man von Licht, Farben und Spiegelungen in den Kristallen, sowie verschiedenen Kunstobjekten verzaubert.

Ebenso wirkte auch der Park mit seinen funkelnden Objekten, einem Teich in den man trockenen Fußes waten konnte, dem Alpingarten, dem Karussell, auf dem auch Erwachsene ihren Spaß haben durften, dem Irrgarten und nicht zuletzt der Shop und das Restaurant, das für das leibliche Wohl bestens sorgte.

Mit vielen neuen und schönen Eindrücken, evtl. auch einem neuen Schmuckstück, ging es nach einem, von jedem individuell verbrachten Tag, zurück nach Hohenpeißenberg.

Jetzt schon ans Schenken zu Nikolaus oder Weihnachten denken und gleichzeitig Gutes bewirken

Karin Stoß, kath. Frauenbund Hohenpeißenberg e.V.



Im kath. Frauenbund werden ganzjährig Wollsocken für Kinder und Erwachsene gestrickt und verkauft. Der Erlös geht an gemeinnützige Einrichtungen.

Eine Kommode voller schöner Socken könnt ihr bei Monika Habersetzers in HpbG durchstöbern. Bitte vorher bei Monika H. anrufen, damit sie auch zu Hause ist.

Auch im Hopser Hofladen findet ihr eine Auswahl an Socken vom Frauenbund.

Einen fröhlichen, bunten Auftakt in den Herbst

Inge Dreer, kath. Frauenbund Hohenpeißenberg e.V.



Mit dem Auftanz der Hohenpeißenberger Trachtenjugend wurden die 75 Besucher des Herbstfestes im Pfarrsaal herzlich begrüßt. Einige tanzfreudige reihten sich so gleich gerne diesem Tanz ein. Nach Kaffee, Kuchen und einem netten Ratsch mit seinen Tischnachbarn begleitete der Musiker Andi Koberger, mit seiner Ziach, unterhaltsam durch den Nachmittag. Mit

Freude wurden verschiedene Volkstänze wie Kreuzpolka, Bauernmadl, oder Lausbuatanz, gemeinsam mit der Trachtenjugend und den Vortänzern, einstudiert und getanzt. Alois Amberger gab einige Anekdoten an seiner Zither und Gesang zum Besten. Zum Schmunzeln und Lachen brachten auch, die in Mundart gesungenen Lieder der Trachtenjugend und den Igl-Mädls, unter der Leitung von Barbara Igl.

Familien-Wallfahrt zur Kappel Unterammergau

Anneliese Schropp, Schriftführerin KAB



Auf Einladung der KAB-Ortsverbände Peiting und Hohenpeißenberg trafen sich Gläubige am Bahnhof in Unterammergau. Mit persönlichen Gebetsanliegen und mit der Bitte um den Frieden in der Welt machte man sich betend auf den Weg zur Wallfahrtskirche Hl. Blut. In der Kirche zelebrierte Dr. Paul Nwandu die hl. Messe und Elisabeth und Georg Eberle begleiteten die gesungenen Lieder mit Gitarre und Akkordeon.

Die beiden KAB-Vorstände Johann Schleich und Rita Ringler dankten allen Teilnehmern. Die Kollekte blieb für die Kappelkirche.

Pfarrverbandsversammlung am 11. Oktober 2025

Pfr. Kröpfl

Zur Pfarrverbandsversammlung kamen aus beiden Pfarreien unseres Pfarrverbands viele Gläubige..



Pfr. Robert Kröpfl referierte zunächst über die abgeschlossenen Bau- bzw. Sanierungsprojekte im Pfarrverband und bedanke sich bei allen Haupt- und Ehrenamtlichen für ihren Einsatz.

Im Anschluss daran warf man einen Blick auf die personelle Entwicklung unseres Pfarrverbandes. Auch wenn die Pfarreien immer kleiner werden, gibt es in unserm Pfarrverband Gott sei Dank noch immer viel Angebot, welches von den Gläubigen

gut angenommen wird.

Da es in Zukunft immer weniger Hauptamtliche Seelsorger:innen geben wird, stellte Pfarrer Kröpfl die Auswirkungen auf Pfarreien-, Dekanats- und Bistumsebene vor. Gerade vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass die Pfarreien immer selbständig versuchen, aktiv zu bleiben und das vielfältige Gemeindeleben am Laufen zu halten.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Claus Gindhart stellte die Aufgaben des Pfarrgemeinderates in diesem Zusammenhang vor und warb eifrig um Kandidaten:innen für die nächste Wahl am 1. März 2026.

Ein gemeinsames Gebet mit Segen brachte die Versammlung zu einem gelungenen Abschluss.



Minilager 2025

Tatjana Hämmerle, Pastoralreferentin

Pünktlich zum Ferienbeginn hieß es für unsere Ministrant:innen wieder: Minilager in Jung-
holz! Die Minis, Heidi, Tatjana und Thomas hatten eine tolle Zeit bei einem vielfältigen Pro-
gramm, das die Gruppenleiterinnen vorbereitet hatten. Große Spannung kam auf bei der
Schnitzeljagd, dem Chaosspiel oder beim Werwolfspielen am Lagerfeuer. Viel Spaß hatten
wir im Kletterwald, beim Bunten Abend und gemeinsamen Spielen. Laute Musik war oft aus
der Küche zu hören, wenn dort das Essen vorbereitet oder das Geschirr abgespült wurde.
Kreative Bilderrahmen entstanden während der Basteleinheit zum Thema „moments with“
– und der Frage: Welche Momente bleiben uns besonders in Erinnerung und mit wem ha-
ben wir sie erlebt? Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck fuhren alle etwas müde
aber glücklich wieder nach Hause. Herzlichen Dank an Familie Messmer, die uns wieder
beherbergt hat!



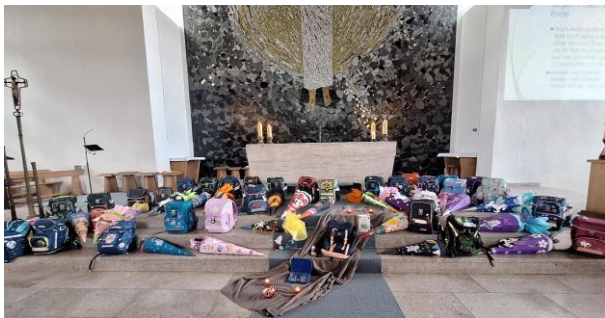
(Foto:
Heidi Messmer)



Schulanfangsgottesdienste 2025/26

Tatjana Hämmerle, Pastoralreferentin

Gemeinsam als Schulfamilie haben unsere Grund- und die Mittelschule in Peiting und Hohenpeißenberg das neue Schuljahr mit Gottesdiensten begonnen. Die Erstklässler:innen waren am ersten Schultag zur Segnung eingeladen. Stolz brachten sie ihre Schülerranzen und Schultüten mit! Der Hoffnungsfunkel hat uns in Erinnerung gerufen, dass das Schuljahr nicht nur nervig und anstrengend sein muss, sondern auch viele schöne Momente für uns bereit hält, wenn wir auf den anderen acht geben, ein Lächeln verschenken oder einander helfen und miteinander lachen und so spüren dürfen: Wir sind nicht allein! Darum tut es gut, dass wir uns am Anfang des Schuljahres unter Gottes Schutz und Segen stellen, damit wir uns dessen immer wieder bewusst werden: Gott stärkt uns, Gott schenkt uns Hoffnung!



Aktion Hoffnung 2025

Kathrin Velebny, Pfarrsekretärin



Am Samstag, den 20. September, war es wieder so weit: Bei sommerlichen Temperaturen verluden die fleißigen Helferinnen und Helfer die Kleidersäcke der Aktion Hoffnung. Insgesamt kamen rund 600 Säcke zusammen. Nach getaner Arbeit gab es für die tatkräftigen Hände eine wohlverdiente Brotzeit.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt allen Helferinnen, Helfern und Spenderinnen und Spendern.

Durch die Weitergabe der gut erhaltenen Kleidung kann auf vielfältige Weise Gutes getan werden: Zum einen wird die Kleidung wiederverwendet, zum anderen fließt der Erlös aus dem Verkauf in zahlreiche soziale Projekte für Kinder.

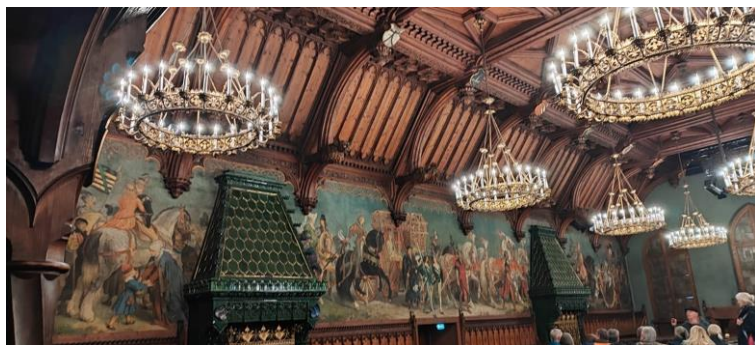
Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.aktion-hoffnung.de.

Kirchenchor Ausflug

Monika Kirchbichler, Kirchenchor Peiting

Der diesjährige Chorausflug am 3. und 4. Oktober 2025 führte den Peitinger Kirchenchor in die niederbayrische Landeshauptstadt Landshut.

Mit Sonnenschein und kühlen Temperaturen ging es zuerst bergauf zur Burg Trausnitz. Bei einer interessanten Burgführung erfuhr man viel Wissenswertes über die Geschichte und das Leben auf der Burg, die ein Vierteljahrtausend Residenz und Regierungssitz der bayrischen Herzöge war. Weitere Programmpunkte waren eine Nachtwächter-Führung durch das abendliche Landshut, und am nächsten Tag eine sehr informative und kurzweilige Stadtführung. Während dieser Führung wurde unter anderem auch der Prunksaal des Rathauses besichtigt, in der beeindruckende Gemälde der „Landshuter Hochzeit“ zu sehen sind. Die Führung endete in der St. Martinskirche, wo der Chor noch ein Orgelkonzert erleben konnte. Nach einem gemütlichen Nachmittag in der Innenstadt ging es mit vielen neuen Eindrücken wieder zurück nach Peiting.



Erntedank

Juliane Schmelz, Helena Hauptmann, Tatjana Hämmerle u. Thomas Tralmer

Mit ihren reich gefüllten Erntekörbchen feierten die Kinder und Familien in der Pfarrkirche St. Michael, in Auferstehung des Herrn, sowie in unseren Schulen und Kindergärten gemeinsam Gottesdienst. Ganz unterschiedlich wurden die jeweiligen Gruppen im Gottesdienst angesprochen. Die Landjugend brachte im Abendgottesdienste ihre Gaben, ihren Dank an den Altar und gestalteten die Fürbitten. Für die Familien stand in St. Michael der Sonnengesang des Hl. Franziskus im Mittelpunkt. In der Schule wurde deutlich, dass ein Tischlein-deck-dich nicht selbstverständlich ist und im Kindergarten St. Michael wurde die Schöpfungsgeschichte bildlich dargestellt. Im St. Anna-Kindergarten füllt Gott nicht nur unsere Schalen mit allerlei Gaben, sondern er legt alles, was wir brauchen in unsere Hände, die wir zu offenen Schalen formten. Ein vielfältiges und buntes Programm, genauso wie unsere Erntedankaltäre. Die auch in diesem Jahr wieder von der Landjugend in St. Michael, den Ministranten in Maria Egg und den Landfrauen in Auferstehung d. Herrn gestaltet wurden.

Auch an die Tafel konnten wir in diesem Jahr wieder einen schönen Korb voller Gaben spenden. Herzlichen Dank dafür.



Martinszug der Ministranten für den Pfarrverband

Pastoralreferentin Tatjana Hämmerle



Die Ministranten führen in diesem Jahr wieder das Martinsspiel auf.

Am **Samstag, den 15. November**, laden die Ministranten der Pfarrei St. Michael alle Kinder und Familien um **17.00 Uhr** zum Martinsumzug durch den Ort ein. **Wir beginnen gemeinsam mit einer kurzen Andacht am Jugendheim in Peiting.**

Anschließend wird das Martinsspiel am Pausenhof der Grundschule aufgeführt.

Konzert mit geistlichen Impulsen zu Christkönig

Annette Müller, Kirchenmusikerin

Am **22. November**, dem Fest der heiligen Cäcilia - Heilige der Kirchenmusik, findet um



18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael ein Konzert mit geistlichen Impulsen statt. Geboten ist ein abwechslungsreiches Programm, das von einem Klarinettentrio (Elena Häuserer, Sascha Schmaußer und Franziska Etmüller), einem Blechbläserquartett (Leitung: Marcus Graf), dem Vivaldi Ensemble, Peiting (Leitung: Helmut Spindler) einem Vokalensemble und dem Kirchenchor St. Michael (Leitung: Annette Müller) und Franz Schnieringer (Straubing) an der Orgel

bestritten wird. Im Zentrum des Programms stehen zwei Kantaten von Dietrich Buxtehude: "Der Herr ist mit mir" und "Cantate Domino", außerdem erklingen verschiedene Vertonungen des Textes "Jubilate Deo". Am Schluss können alle mit einstimmen in das Te Deum". Herzliche Einladung zu diesem festlichen Konzert!

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Kinderbibeltag 2025

Pastoralreferentin Tatjana Hämmerle



Pfarrverband Peiting-Hohenpeißenberg
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Peiting-Herzogsägmühle



Bild KI-generiert

Mittwoch, 19.11.25
9:00 - ca.14:00 Uhr

Wo? Pfarrsaal Peiting, Pfarrweg 1
Gottesdienst (mit Eltern) um 13:30 Uhr in
St. Michael, dort Ende (Abholort der Kinder)

bring mit: 5 € Unkostenbeitrag, Brotzeit,
Trinkflasche, Mäppchen

Anmeldung www.evangelische-kirche-peiting.de
20.10.-5.11.25: oder mit dem qr-Code:



Sie möchten gerne als Gruppenleiter:in mithelfen? Dann melden Sie sich gerne bei Thomas Tralmer (tralmer@ebmuc.de) Das Treffen findet am Donnerstag, 23.10.2025 im Jugendheim Peiting statt.

Veranstalter: Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Michael, 86971 Peiting

Veranstaltungen in der Reihe „Gegen das Vergessen“ in Hohenpeißenberg

AG Gegen das Vergessen 2025



Auch in diesem Jahr laden wir in Zusammenarbeit mit dem Kreisbildungswerk Garmisch (KBW/GAP) wieder ein zu zwei Veranstaltungen, die zum Gedenktag an die Reichspogromnacht 9. November stattfinden werden, am Freitag, 7.11.2025 um 19.30 im Pfarrsaal Hohenpeißenberg (über dem Kindergarten St. Anna, Bahnhofstr. 3): 80 Jahre Befreiung der KZ-Lager Landsberg-Kaufering – Landsberg als vorgesehene Stadt der Nazi-Jugend: Pläne damals – Jugendarbeit heute.

Der Vortrag beleuchtet die Realität der KZ-Lager in Landsberg-Kaufering 1944/45 und beschreibt die Entwicklung der Lager und die Bedingungen der Häftlinge. Dazu gibt er Aufschluss über die historische Entwicklung des Nationalsozialismus von der Weimarer Republik bis zur Machtüber-

nahme der NSDAP. Was können und müssen wir tun, um ähnliche Entwicklungen zu verhindern?

Referentin ist Nina Kiel, Historikerin und Kuratorin der Europäischen Holocaustgedenkstätte Stiftung e.V., Referentin der KZ-Gedenkstätte Dachau und der Stiftung Europäische Holocaustgedenkstätte Landsberg. Entgegen der Ausschreibung im Programm des KBW ist keine Anmeldung erforderlich;

Am Sonntag, 9.11.2025 um 16.00 im Rainer-Endisch-Saal in Herzogsägmühle: Filmvorführung des Films >The Zone of Interest<

Bei diesem Historienfilm nach dem gleichnamigen Roman Martin Amis steht im Mittelpunkt der Handlung die Familie von Rudolf Höß, der von 1940 bis 1943 Kommandant des Konzentrationslagers Auschwitz war.

Zu beide Veranstaltungen laden wir herzlich ein. AG Gegen das Vergessen Pfarrverbandsgruppe.

„Weißwurst trifft Nach-Wies'n – und der Spaß geht weiter! “ Einladung zur Nach-Wies'n-Feier

Marianne Weihmayer, kath. Frauenbund Peiting e.V.



O'zapft war scho, aber wir feiern weiter! Am **Freitag, den 14. November 2025**, lädt der Katholische Frauenbund Peiting herzlich ein zur Nach-Wies'n-Feier bei den Trachtlern/Buchberger. Es gibt Weißwürstl, Wienerl und was Süa's zum Kaffee – und natürlich gute Stimmung und gemütliches Beisammensein!

Beginn: **11.00 Uhr Mittag** – damit der Kaffee nachher noch gut passt. Eingeladen ist jede und jeder, ob Mitglied oder nicht – Hauptsache, ihr habt Hunger und gute Laune!

Bitte anmelden, wer kommt und wie viele Würstl oder Wienerl gewünscht sind, damit der Wirt gut planen kann. Anmeldung bei: Frau Krois, Tel. 08861 / 66258 Anmeldeschluss: 11. November 2025

Weihnachtsmarkt am 29.11.25 in Hohenpeißenberg – der kath. Frauenbund ist mit einem Stand dabei

Karin Stoß, kath. Frauenbund Hohenpeißenberg e.V.



Selbst gebackene Plätzchen, eingekochte Marmeladen, gestrickte Socken und vieles mehr findet ihr am Stand des Frauenbundes.

Gemeinsam die örtlichen Kindergärten unterstützen, denn ihnen kommt der Erlös der zu Gute.

!!! Wir freuen uns auf viele Plätzchen Spenden!!!

Eine Sorte für den Frauenbund backen – wo sie abgeliefert werden können, erfahrt ihr über: frauenbundhpb@mx.de oder einfach anrufen.

Familien helfen Familien e. V.

Weidachstr. 6, 86971 Peiting
Tel. Nr. 08861/59280 oder 017657992858



Weihnachtspäckchen für Notleidende

Mit Ihrem Paket bereiten Sie Waisen, armen Kindern, notleidenden Familien und bedürftigen alten Menschen im Südwesten Rumäniens (Regionen Dolj und Gorj) eine Weihnachtsfreude.



Wir bitten um

haltbare Lebensmittel:

wie z.B.: Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Grieß, Salz, Haferflocken, Suppenwürfel, Fertigsuppen, Kakao, Tee, Kaffee (gemahlen), Malzkaffee, Vitamintabletten, Speiseöl (**keine Glasflaschen**), Kekse, Schokolade, Süßigkeiten, Konserven, Babynahrung in Pulverform. Fisch, Fleisch, Wurst **nur in Dosen** – **keine Dauerwurst**

Hygieneartikel:

Seife, Kernseife, Zahnpasta, Zahnbürsten, Shampoo.

(Wegen der Geruchsübertragung auf die Lebensmittel,
bitte die Hygieneartikel in Plastiktüten verpacken.)

Außerdem: kleine Spielsachen, Schulranzen, Stifte,
Blöcke, Schulhefte, Strickwolle, Handtücher,

Bitte verpacken Sie Ihre Spende transportfähig in stabile Kartons.
Das Haltbarkeitsdatum muss bis mindestens Juli 2026 gehen.

Gerne nehmen wir auch Geldspenden entgegen,
für die wir auf Wunsch eine Spendenquittung ausstellen.

Spendenkonto Familien helfen Familien e.V.:

IBAN DE80 7016 9509 0000 0900 00

Sammeltermine:

Peiting:

Eingang zum Pfarrsaal

Freitag, 21. November

16:00 bis 17:30 Uhr

Samstag, 22. November

09:30 bis 11:00 Uhr

Hohenpeißenberg:

Eingang zum Pfarrsaal

Freitag, 21. November

15:00 bis 17:30 Uhr

Samstag, 22. November

09:00 bis 10:00 Uhr

Sternsinger Aktion am Sonntag, 4. Januar 2026 in Hohenpeißenberg

Tatjana Hämmerle, Pastoralreferentin und Sabrina Resch, Sternsingerverantwortliche



Sternsingen gegen Kinderarbeit – Schule statt Fabrik heißt das Motto der Sternsingeraktion 2026.

Im letzten Jahr waren fast 30 Kinder unterwegs und gingen als „Heilige Drei Könige“ von Tür zu Tür, um die Häuser und Wohnungen mit Weihrauch und Kreide zu segnen und um Spenden zu bitten. Auch in diesem Jahr würden wir uns wieder über weitere Kinder und Jugendliche sowie (junge) erwachsene Begleitpersonen für die jeweiligen Gruppen freuen, die uns unterstützen möchten. Vielleicht übertreffen wir in diesem Jahr die 30?

Es wird wieder ein Treffen zur Gruppenbildung, zum Infoaustausch und ein Treffen zum Einüben des Sternsingerliedes und zur Einkleidung geben. Die Termine finden Sie auf den Plakaten

in Hohenpeißenberg und dem Flyer, der in den Schulen ausgeteilt wird.

Wer gerne mitmachen möchte, melde sich bitte bis spät. 19.11.2024 entweder bei

Sabrina Resch (0151 70311481), Tatjana Hämmerle (0152 25754238) oder im Pfarrbüro Hohenpeißenberg (08805 92010) oder per E-Mail

Auferstehung-desHerrn.Hohenpeissenberg@erzbistum-muenchen.de.



SAFE THE DATE - EHRENAMTSEMPFANG 2026



Liebe Ehrenamtliche,

am **Sonntag, den 25. Januar 2026** nach der Hl. Messe um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche Auferstehung des Herrn findet der Empfang des Ehrenamtes im Pfarrsaal in Hohenpeißenberg statt.

Genauerer Informationen und Anmeldung folgen im Dezember Pfarrbrief.

Firmung 2026

Tatjana Hämmerle, Pastoralreferentin

Alle Jugendlichen, die zwischen dem 30.6.2011 und 30.9.2012 geboren sind, bzw. die

8. Klasse besuchen, werden im November zur Firmvorbereitung eingeladen. Falls Du auch gefirmt werden möchtest, aber keine Einladung bekommen hast, melde Dich bitte bis 1. Dezember im Pfarrbüro Peiting!

Die Jugendlichen werden in verschiedenen Treffen auf das Sakrament der Firmung vorbereitet, die zentral im Pfarrheim Peiting stattfinden. Innerhalb dieser Treffen bilden wir Kleingruppen, um uns mit verschiedenen Themen wie dem eigenen Leben, Glauben und Gott auseinanderzusetzen.

Das bestehende Firmteam freut sich über Unterstützung, um die ca. 60 Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung zu begleiten. Falls Ihr/dein Interesse geweckt wurde, die Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung zu

begleiten, darfst du dich gerne vorab schonmal bei mir melden.

Zu erreichen bin ich per Handy: 0152 25 75 42 38 oder per Mail:

thaemmerle@ebmuc.de



Notfallseelsorge im Landkreis Weilheim-Schongau

Diakon Martin Mylius



Notfallseelsorge ist ein ehrenamtliches ökumenisches Angebot der Kirchen für alle Menschen – unabhängig von Konfession und Religion.

Notfallseelsorgende leisten in erster Linie „Erste Hilfe“ für die Seele.

Wenn Sie Teil dieses wichtigen kirchlichen Dienstes werden möchten, wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Systemleiter:

Pfarrer Dirk Wollenweber +49 151 14778280

Diakon Martin Mylius +49 176 53575480

Bernhard Schöner +49 151 640 88452
bernhard.schoener@bistum-augsburg.de

Ausbildungskurs Notfallseelsorge 2026 jeweils am Freitag und Samstag 8:00 bis 19:00 Uhr:

6./7.02.26 in Schongau

27./28.02.26 in Schongau

06./07.03.26 in Altenstadt

13./14.03.26 in Altenstadt

17./18.04.26 in Schongau

24./25.04.26 in Schongau

Formale Voraussetzungen:

Mindestalter: 25 Jahre

Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B

Eigenes Kfz

Persönliche Voraussetzungen:

Teamfähigkeit

Soziale Kompetenz

Psychische und Physische Belastbarkeit

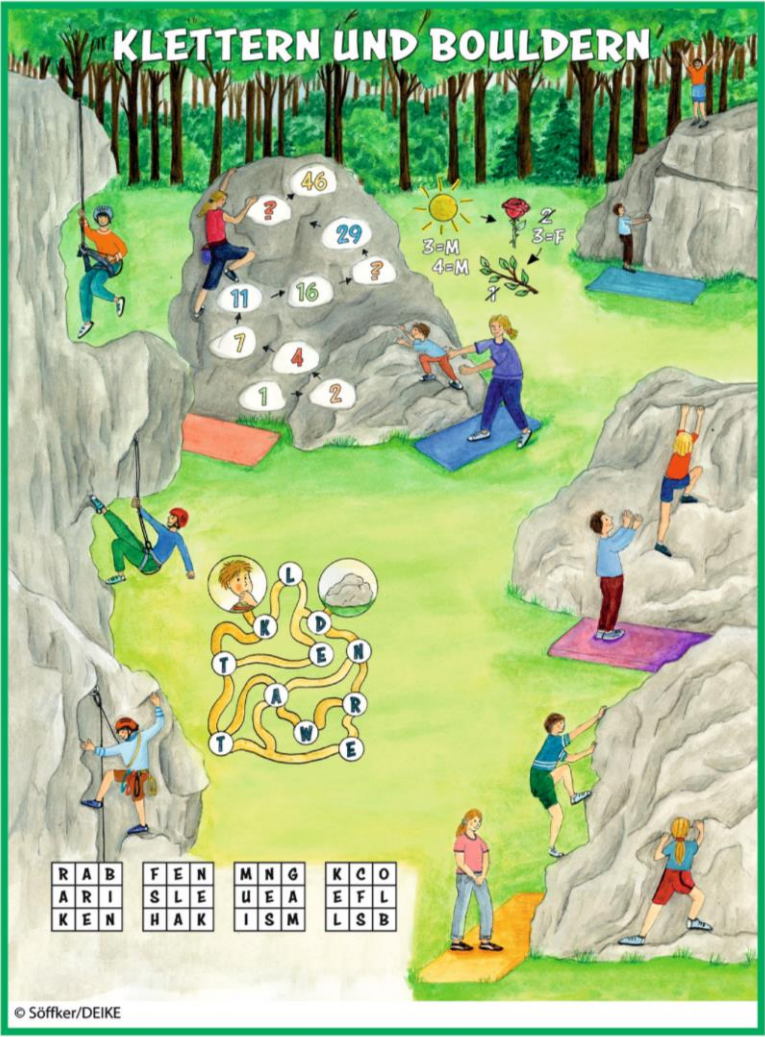
Weitere Infos bei unseren Systemleitern oder:

Notfallseelsorge im Bistums Augsburg Kappelberg 1 D- 86150 Augsburg

Tel. 0821-3166/2721 notfallseelsorge@bistum-augsburg.de

www.notfallseelsorge-augsburg.info

Lösungen: 1. Sommerfest (Sonne, Rose, Ast) 2. 22 und 37 – Der Abstand zwischen den Zahlen vergrößert sich jeweils um 1: + 1, + 2, + 3, ... 3. Kletterwand 4. Karabiner, Felsaken, Magnesium, Felsblock



Klettern und Bouldern: 1. Lös das Bilderrätsel, und du erhältst einen Anlass, den viele nutzen, um klettern zu gehen. 2. Welche Zahlen ersetzen die beiden Fragezeichen auf den hellen Flächen? Findest du heraus, welche Logik dahintersteckt? 3. Jan möchte den Felsen erreichen und dabei alle Buchstaben einsammeln, sodass sie ein sinnvolles Lösungswort ergeben. Wie gelingt ihm das, wenn er keinen Weg doppelt gehen will? Wie lautet das Lösungswort? 4. Die vier gesuchten Wörter sind schlangenförmig zu lesen. Findest du sie? - Sicherungshaken - Hilfsmittel beim Klettern - sorgt für trockene Hände - großer Stein

Öffnungszeiten der Pfarrbüros



St. Michael Peiting

Pfarrweg 1, 86971 Peiting

Tel. 08861 / 930910

E-Mail: st-michael.peiting@ebmuc.de

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag 08:30 – 11:30

Donnerstag 14:30 – 17:30 (außer in den Schulferien)

Am Mittwoch ist das Büro in Peiting geschlossen.

Auferstehung des Herrn Hohenpeißenberg

Bahnhofstraße 5, 82383 Hohenpeißenberg

Tel. 08805/92010

E-Mail: Auferstehung-des-Herrn.Hohenpeissenberg@ebmuc.de

Mittwoch 08:30 – 11:30

Donnerstag 14:30 – 17:30 (außer in den Schulferien)

In dringenden seelsorglichen Fällen erreichen Sie jederzeit einen Seelsorger auf dem Notfall-Handy (0176/34 38 24 06).

Erreichbarkeit unserer Seelsorger

Pfarrer Dr. Robert Kröpfel

08861 / 930910

Pastoralreferent Thomas Tralmer

08861 / 93091-13

Pastoralreferentin Tatjana Hämmerle

08861 / 93091-17

Erreichbarkeit des Präventionsteams

Juliane Schmelz

JuSchmelz@rl-ebmuc.de

Thomas Tralmer

ttralmer@ebmuc.de oder 08861/93091-13

Impressum

Pfarrverband Peiting – Hohenpeißenberg

Pfarrweg 1, 86971 Peiting

Tel.: 08861 – 930 910 | Fax: 08861 – 930 9122

Email: redaktion-pv-aktuell@ebmuc.de

<https://www.erzbistum-muenchen.de/pv-peiting-hohenpeissenberg>